



## Erneueres Handeln

- Lass dich von Gott versorgen

---



## Wofür kannst Du Gott danken?

«Dreimal im Jahr sollst du mir ein Fest feiern. Das **Fest der ungesäuerten Brote** (mit dem Passah)... das Fest der **Erstlinge deiner Aussaat** auf dem Feld (an Pfingsten) ...und das **Fest der Einsammlung der Ernte (im Herbst)**, wenn du deinen Ertrag vom Feld einsammelst.

Dreimal im Jahr sollen alle deine Männer vor Gott dem Herrn erscheinen. ... Das Beste, die Erstlinge von deinem Acker, sollst du in das Haus des Herrn, deines Gottes, bringen. »

(2Mose 23,14-19)

---

Das Laubhüttenfest erinnert Israel an Gottes Versorgung ...

- ... während der Wüstenwanderung
  - ... in der aktuellen Ernte
- 

«Du sollst immer daran denken, wie der Herr, dein Gott, dich diese vierzig Jahre lang in der Wüste umherziehen ließ, um dich demütig zu machen und dich auf die Probe zu stellen. ... Er gab dir das Manna zu essen, das du und deine Vorfahren nicht kannten, um dir zu zeigen, dass der Mensch nicht vom Brot allein lebt, sondern von allem, was aus dem Mund Jahwes kommt. In diesen vierzig Jahren ist deine Kleidung nicht verschlissen und dein Fuß nicht geschwollen. »

(5. Mose 8,2-4)

---

«Wenn du dich satt isst und schöne Häuser baust und darin wohnst, 13 wenn deine Rinder, Schafe und Ziegen sich vermehren, wenn dein Silber und Gold sich häuft und alles, was du hast, sich mehrt, ... 17 Dann sollst du nicht denken: Diesen Reichtum habe ich mir selbst zu verdanken, der Kraft meiner Hände. 18 Denk vielmehr an den Herrn, deinen Gott, denn er gibt dir die Kraft, Vermögen zu schaffen. »

(5. Mose 8,12-18)

---

«Niemand soll mit leeren Händen vor dem Herrn erscheinen. Jeder soll nach dem geben, was seine Hand entsprechend dem Segen des Herrn, deines Gottes, den er dir gegeben hat geben kann.»

(5. Mose 16,16-17)

«Trachtet vielmehr zuerst nach dem Reich Gottes und nach seiner Gerechtigkeit, so wird euch dies alles hinzugefügt werden!»

(Matthäus 6,33)

Jemand muss sich ums alltägliche Sorgen ...

- ... Gott übernimmt das Sorgen
- ... unser Teil ist das Folgen in seinen Spuren

«In der Nachfolge Christi verwandeln wir uns vom Selbstversorger zum Nachfolger, vom Besorgten zum Gott-Versorgten.»



**Gebet für Regen !**

#### Zusammenfassung:

Das Laubhüttenfest erinnert Israel an Gottes Versorgung ...

- ... in der Vergangenheit
- ... in der Gegenwart in Form der Ernte
- ... für die Zukunft, weil er derselbe bleibt!

Es ruft uns auf, uns in Gott zu freuen und ihm zu danken.

#### Fragen zur persönlichen Vertiefung:

Lies 5. Mose 16,13-17 und 5. Mose 8,1-18

- Was wird am Laubhüttenfest gefeiert?
- Wie ist dieser Text mit unserem Erntedankfest zu vergleichen?
- Wo hast Du im Leben Gottes Fürsorge und Güte erlebt?
- Was für gute Dinge hast Du aktuell in Deinem Leben?
- Wie macht dir dies Mut für die kommenden Monate?

Auf welche Art kannst Du Gott für seine Versorgung danken?

Betet miteinander für Gottes Versorgung für die nächste Zeitperiode. Was brauchst Du konkret?